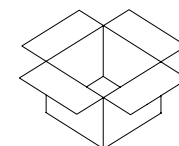
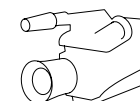
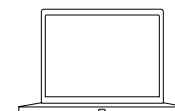


Formales

EIS Workshop



Formales

LaTeX kann dabei hinsichtlich der
Formatierung als nützliche
Hilfestellung dienen!

- **Wissenschaftliche Qualität** der Artefakte
- gute Lesbarkeit
 - Einleitungen, Überleitungen und Fazit zu Über- und Unterkapiteln
- Bildunterschriften + Tabellenüberschriften
- Bilder im Text referenzieren
- ggf. Querverweise auf andere Textstellen
- Quellenangaben

Formales - Quellenangaben

- **ALLE** verwendeten Quellen aufführen
- **Nur Quellenverzeichnis nutzen!** keine Fußnoten
- alle aufgeführten Quellen müssen im Text referenziert sein
- Bei Webquellen: Sichtungsdatum
- Bsp: Nachname, Vorname; Nachname, Vorname:
Titel - Untertitel. Verlag, Ort, Jahr. Seitenangabe.
URL (Zugriff am: xx.xx.xxxx). ISBN

Formales - Zitate

- richtige Zitierweise und Referenzierung (inkl. Seitenangabe)
- Unterscheidung zwischen direkten und indirekten Zitaten
- Übernommene und/oder adaptierte Abbildungen als solche kennzeichnen
- **ALLE** Zitate kenntlich machen

Abgabe

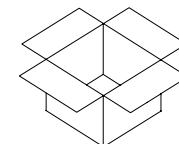
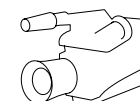
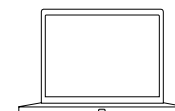
- Konzept (MS1 **11.11.2018**)
- Modelle und Modellierungsbegründungen (MS2 **16.12.2018**)
 - WBA2- und MCI-Inhalte
 - Benennung der Projektdokumentation in der Form „Name1Name2_ProjektdokumentationEISWS1819“
- Begrenzung des Umfangs der Projektdokumentation auf 12.000/8.000 Worte

Wichtig!

- in der Projektdokumentation Alternativen **projektspezifisch** abwägen
- Begründen, begründen, begründen
- „Roter Faden“
- Inhalte auf den Punkt bringen!
 - u.a. kein totes Wissen

Artefakte

EIS Workshop



Konzept

„Entwurf / Planung“

Erwartung in EiS:

umfangreiche Recherche der Domäne und Planung aller nötigen Aktivitäten in der weiteren Entwicklung

Modellierung

„Umsetzung des Plans“

Erwartung in EiS:

Aktivitäten zur Modellierung des Systems insbesondere im Hinblick auf WBA2 und MCI relevante Inhalte

Allgemein- Projektplan

- Chronologische Auflistung der Projektaktivitäten
- Gliederung dieser in Unteraktivitäten (mind. drei Gliederungsebenen)
- geplante Zeit vs. gebrauchte Zeit in Stunden
- Zuweisung zu Teammitglied(ern)

Allgemein- Projektplan

Datum/ KW	Aktivität	1. Unteraktivität	2. Unteraktivität	...	Workload geplant	Workload tatsächlich
42	Exposé				10h	8h
		Idee finden			3h	4h
			Brainstorming		1h	1h
			6-3-5		2h	1h
16.11.xx	Meilenstein 1					

				Workload gesamt	612h	843h

Teammitglied 1 Teammitglied 2

Allgemein - Zielhierarchie

- Gliederung
 - Strategische Ziele (langfristig)
 - Taktische Ziele (mittelfristig)
 - Operative Ziele (kurzfristig)
- Zielpriorisierung sollte sich durch Schlüsselwörter ausgedrückt werden (muss, kann, soll,..)
- 4 Dimensionen von Zielen: Zielrichtung, Messgröße, Zielhöhe, Bezugswert

- In welcher Domäne wird das System zukünftig eingesetzt?
- Welche wichtigen Konzepte der Anwendungsdomäne spielen eine Rolle bei der Gestaltung des Systems?
- Welche Metaphern und Paradigmen gibt es in der Domäne?

Allgemein - Marktrecherche

- Welche Konkurrenz oder „related-works“ gibt es?
- Vor-/Nachteile gegenüber dem eigenen Projekt aufzeigen
 - Alleinstellungsmerkmale
- auch Teilaspekte / Teilfunktionalität betrachten

- welche Merkmale eures Systems, heben sich von der Konkurrenz ab
- Alleinstellungsmerkmale lassen sich oft aus der Marktrecherche ableiten
- bzw. man kann diese zur Argumentation verwenden
 - evtl. bei Schwächen der Konkurrenz ansetzen

Allgemein - Risiken

- müssen projektspezifisch sein
- Umgang mit dem Risiko beschreiben
 - Was ist wenn das Ereignis eingetreten ist?
 - Was können wir tun um das Risiko zu minimieren?
 - ...
- Wie werden diese durch PoC adressiert?

- Wahl eines MCI Vorgehensmodells projektspezifisch begründen
—> d.h. aus dem Problemraum heraus
- für einzelne Aktivitäten angemessene Methoden wählen und diese Wahl begründen

MCI - Benutzermodelle

- Repräsentation der Benutzer eines interaktiven Systems
- Modellierung ist abhängig vom gewählten Vorgehensmodell

MCI - Benutzungsmodelle

- Beschreibung der Aufgaben eines Benutzers und seine Interaktion (mit einem interaktiven System)
- Stringente Herleitung der präskriptiven Modelle aus den deskriptiven Modellen (und anderen bisherigen Modellierungen)

MCI - Anforderungen

- iterative Entwicklung
- Unterscheidung zwischen
 - funktional
 - qualitativ
 - organisational
- angemessene Formalisierung

MCI - UI Prototyp

- (mediale) Repräsentationen der Benutzungsschnittstelle
- UI erläutern und Gestaltungsentscheidungen **begründen**
 - Bezug zu Anforderungen nehmen
- Grundlage für die Evaluation

MCI - UI Evaluation

- Zur Gewinnung relevanter Erkenntnisse eines Aspektes oder Aspektgruppen eines Systems
- Zielgerichtete Wahl der Methoden
 - abhängig von Projekt- und Evaluationszielen

- Welche Instanzen kommunizieren wie miteinander?
- Welche Informationen werden ausgetauscht?
- Reihenfolge innerhalb der Kommunikation?
- positiver Schritt zw. dem deskriptiven und präskriptiven Modell soll erkennbar sein

WBA - Proof of Concept

- lassen sich evtl. aus Risiken ableiten
- müssen nicht ausschließlich technischer Natur sein
- Planung der Durchführung
- Exit / Fail Kriterien beschreiben
 - konkrete Bedingungen nennen!
- konkrete Alternative / Fallback beschreiben
- Durchführung der PoC dokumentieren

WBA - Rapid Prototype

- „schneller Bau eines Probe-Modells“
- ein vorgezogener PoC
 - Adressierung des Alleinstellungsmerkmals
 - Bezug zu den wichtigsten Risiken
- zur frühen Aufdeckung von Fehlern und Schwächen

- Welche Systemkomponenten / Softwareschichten gibt es?
 - Über welche Kommunikationsprinzipien und Protokolle kommunizieren diese miteinander?
 - Wie werden die ausgetauschten Informationen repräsentiert?
 - Verteiltheit der Anwendungslogik muss nachvollziehbar sein
- > **alles begründen und abwägen!**
- formal: einfache geometrische Primitive verwenden (Orientierung an der Fachliteratur)

WBA - Datenstrukturen

- Struktur der ausgetauschten Daten (Repräsentationen)
- anschließend kann die Datenstruktur durch Objektspezifikationen (Schemata) oder ER-Diagramme aufgezeigt werden

- Skizzierung der Anwendungslogik von Systemkomponenten
 - Prosa, Pseudocode, Diagramme,...
- Modellierung wesentlicher Architekturmerkmale
 - z.B. Ressourcen oder Topics

Fazit

- Diskussion des Zielerreichungsgrades
- evtl. Ausblick
- ergebnisorientiert

Prozessassessment

- kritische Reflexion des Projektes
 - bzgl. der Einhaltung des Projektplanes
- Umgang mit Schwierigkeiten / Herausforderungen
- prozessorientiert

Nächster Meilenstein

- 11.11.2018 MS1 Abgabe
 - Abgabe des Konzepts
 - Abgabe des Projektplans
 - Abgabe Rapid Prototyping
- 12.11.2018 Präsentation Rapid Prototyping

Fragen?